



Von links nach rechts: Gilbert Brülisauer, Bruno Gassmann, Martina Munz, Michael Tschirky.

Aus der Sektionsecke: Berufswerbung 4.0

Der Zürcher Elektroverband (KZEI) zog letztes Jahr vom 21. bis 25. November, im Rahmen der Berufsmesse Zürich in Oerlikon, wieder zahlreiche Schulklassen an seinen Messestand. Nicht zuletzt wegen des neuen, innovativen Virtual-Reality-Games «E-Heroes». Dieses Spiel liess die Messebesucher hautnah erleben, worauf es bei den Elektriker-Lehrberufen ankommt: auf gutes Teamwork und logisches Denken.

Einen weiteren spannenden Einblick in die Welt der Elektroberufe gewannen die Schülerinnen und Schüler anschlies-

send an der Sonderausstellung «Berufe der Zukunft». Der Elektro-Berufswerbungstruck, genannt «SmartHome-Mobile», platzierte sich im Mittelpunkt der modernsten Technik. Links und rechts des Mobils präsentierten Firmen und Verbände unter anderem die neusten Werkzeuge der Industrie 4.0, wie zum Beispiel den YuMi®-Roboter und die Drohne. Diese spielen heute in vielen Berufsbildern der Schweizerischen Maschinen-, Metall-, Elektro- und Elektronikindustrie eine zunehmend prominente Rolle.

Grosses Interesse am interaktiven Berufswerbungsmobil zeigte auch die eingeladene Nationalrätin und Berufsfachschullehrerin Martina Munz. Sie sprach angeregt mit dem Tourführer (Storyteller) über die Berufsnachwuchsförderung und die Förderung von Mädchen in MINT-Berufen. Der Zentralpräsident des VSEI Michael Tschirky bedankte sich bei dem Vertreter des KZEI-Vorstands Bruno Gassmann und dem KZEI-Geschäftsführer Gilbert Brülisauer für den Einsatz des «SmartHomeMobiles» an der Berufsmesse Zürich.

KZEI



Nur mit Teamgeist und guter Kommunikation lassen sich die Aufgaben bewältigen.

Vom Retter einer Raumstation zum Nachwuchselektriker

Zürich Frische Ideen und Innovationsstärke sind heute gefragt, um gut qualifizierte Lernende zu rekrutieren. Aus diesem Grund hatte der Zürcher Elektroverband (KZEI) als Pilotprojekt im Rahmen des Nachwuchsmarketings erstmals ein Virtual-Reality-Game am Stand an der diesjährigen Berufsmesse Zürich.

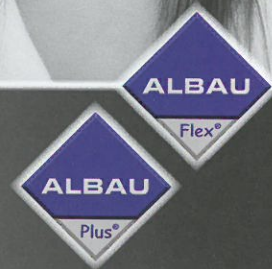
Das Spiel mit dem Namen «E-Heroes» lässt seine Spieler hautnah erleben, worauf es bei den Elektroberufen ankommt: auf gutes Teamwork und logisches Denken. Spieler eins trägt eine Virtual-Reality-Brille und taucht in ein Crash-Szenario auf dem Raumschiff Voltage 7 ein. Dort muss er oder sie drei Probleme lösen – ein Körperanzug verstärkt das virtuelle Erlebnis in einer vierten Dimension. Spieler zwei schlüpft in die Rolle des Controlcenters auf der Erde und lotst seinen/ihren Kollegen im All mithilfe von digitalen Schaltplänen durch die defekte Bordingelektronik. Die beiden Spieler müssen geschickt miteinander kommunizieren, um die drei Challenges in maximal 90 Sekunden zu lösen.

Dank Virtual Reality, Körperanzug und sphärischem 360-Grad-Sound tauchen die Spieler in eine komplett neue Welt ein und spüren sehr intensiv, worauf es bei den Elektroberufen ankommt – und in Zukunft ankommen wird.

Diese Innovation ist, neben der bereits im zweiten Jahr durchgeführten Social-Media-Kampagne für www.elektriker.ch, eine der diversen Aktivitäten des Zürcher Elektroverbands, um mehr qualifizierte Lernende für die Elektroberufe zu begeistern.

KZEI

Administration? KEINE SACHE.



BRANCHENLÖSUNG FÜR ELEKTRO.

Unsere Software unterstützt Sie bei der Verwaltung und Steuerung Ihres Unternehmens.

Ob mit ALBAU-Flex, der flexiblen, kostengünstigen Branchensoftware oder mit ALBAU-Plus, der integrierten, flexiblen Lösung mit SIA-451 Schnittstelle. Mit ALBAU ist Administration keine Sache!

Mehr Infos auf www.alsoft.ch.
Testen Sie uns!

ALSOFT
INFORMATIK AG

info@alsoft.ch | 081 650 10 10 | 7417 Paspels